

Medaille "Benemerenti"

Erstmals verlieh Papst Pius VI. Ende des 18. Jahrhunderts die Auszeichnung "Benemerenti". Ursprünglich war die Medaille eine militärische Auszeichnung. Die Gestaltung und Klassifizierung änderte sich von Pontifikat zu Pontifikat. Im 20. Jahrhundert hing die Medaille an einem gelbweißen Band an der Brust. Sie konnte sowohl an Männer als auch an Frauen verliehen werden. Im Gegensatz zu den päpstlichen Ritterorden konnte das Verdienstkreuz auch an Ordensmitglieder verliehen werden.

Literatur:

Annuario Pontificio 1927, Rom 1927, S. 583-585.

SCHULZ, Winfried, Ehrentitel. I. Päpstliche Ehrentitel, in: Lexikon für Theologie und Kirche³ 3 (1995), Sp. 511 f.

Empfohlene Zitierweise:

Medaille "Benemerenti", in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 13021, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/13021. Letzter Zugriff am: 20.05.2024.